

„Berufsfelderkundung als Kompass für die Studienwahl – Geht das auch in Corona-Zeiten? Zwei Studienberaterinnen im Gespräch“

- **Linkliste:**
 - Angebote der Zentralen Studienberatung der Universität Freiburg: www.zsb.uni-freiburg.de
 - www.berufenet.arbeitsagentur.de
 - Berufsvideos:
www.whatchado.com/de/
www.berufe.tv
 - Online-Jobbörsen:
 - Eine große Zahl von Jobbörsen findet man im Internet unter www.crosswater-job-guide.com – auch sortiert nach speziellen Berufsfeldern.
 - Beispiele für große Generalisten-Jobbörsen:
www.stepstone.de
www.indeed.com
www.monster.de
www.jobboerse.arbeitsagentur.de
 - Stellenanzeigen speziell für Geistes- und Sozialwissenschaftler*innen und für Jobsuchende in Umwelt und Natur: www.wila-arbeitsmarkt.de
 - Ehrenamt in Freiburg:
 - <https://www.freiburg.de/pb/229284.html>
 - Service Learning Modul für Studierende der Universität Freiburg: <https://www.zfs.uni-freiburg.de/de/service-learning>
 - Hochschulteam der Agentur für Arbeit Freiburg: <http://www.studium.uni-freiburg.de/de/beratung/karriere/hochschulteam-agentur-arbeit>
 - Informationen zum Arbeitsmarkt:
 - www.statistik.arbeitsagentur.de
 - Informationen zu einer wissenschaftlichen Karriere: www.kisswin.de
- **Reflexionsfragen für den Orientierungsprozess:**
 - Welche Themen interessieren mich?
 - Woran habe ich Freude?
 - Welche Tätigkeiten gefallen mir?
 - Worin bin ich gut? (*Selbst- und Fremdeinschätzung*)
 - Welche meiner Fähigkeiten setze ich gerne ein?
 - Was ist mir wichtig (im Leben / im Beruf)?
 - Was möchte ich später beruflich machen? / In welchem Berufsfeld möchte ich später arbeiten?
 - Welche Wege führen dorthin? / Welche konkreten Jobs gibt es in diesem Berufsfeld?
 - Was ist mein Rom? Welche Wege könnten dorthin führen und was haben diese Wege gemeinsam?
 - Wie sieht mein idealer Alltag in 10 Jahren aus? Wo/wie/wann wache ich auf? Wie geht der Tag dann weiter?
 - Welche Form von Sicherheit wünsche ich mir für meine berufliche Zukunft? Und was soll noch offen / dem Abenteuer überlassen sein?
 - Wie müsste ich mich ausrichten, damit ich auf jeden Fall irgendwann im falschen Job landen würde?

- Welche Wünsche bezüglich meines Privatlebens möchte ich mitdenken bei der Frage des passenden Berufs? Mit was muss dieser vereinbar sein?
- Habe ich Präferenzen hinsichtlich meines Studien-/Arbeitsortes?
- **Worum geht's?**

Ausgangspunkt für diesen Podcast ist die Herausforderung, vor der viele junge Menschen nach dem Abitur stehen – und das natürlich auch während der Corona-Krise: „Ich denke, dass ich studieren möchte, weiß aber noch nicht was. Wer kann mir helfen? Oder besser: wie kann ich mir selbst helfen?“ Um sich der Frage nach dem passenden Studium zu nähern, sind meist zwei Perspektiven entscheidend: Erstens, sich am „Hier-und-Jetzt“ zu orientieren – die Frage nach den eigenen Interessen und der Faszination für ein Fach bzw. einen Studiengang: Wofür interessiere ich mich gerade? Welche Studiengänge gibt es denn überhaupt und was steckt da genau drin? Hier können neben persönlichen Beratungsgesprächen eine Vielzahl an Tools bei der Recherche schon weiterhelfen. Bei der Beschäftigung mit der zweiten Perspektive, der Ausrichtung an einer bestimmten beruflichen Zukunft, wird es für die meisten schon schwieriger: Wo möchte ich denn später landen? Wie bekomme ich Einblicke in konkrete Arbeitsfelder? Zwei Studienberaterinnen der Zentralen Studienberatung der Universität Freiburg im Gespräch...
- **Credit:**

Schnitt: Gabriel Klebowski
- **Kontakt:**

studium@uni-freiburg.de

Friederike Alfes und Patricia Keitsch, Zentrale Studienberatung Universität Freiburg
Stand: 05.06.2020